

Esenser Nachwuchsteams holen vier Titel

Jugendboßeln Westeraccumer B-Juniorinnen gewinnen bei den Landesmeisterschaften vor Collrunge und Ardorf



Ostfriesland – Bei hervorragenden Witterungsverhältnissen fanden am Sonnabend in und um Middels die Landesmannschaftsmeisterschaften im Boßeln statt. Großer Sieger war der Gastgeber aus dem Kreisverband Aurich mit sechs Landesmeistertiteln, gefolgt vom Kreisverband Esens mit vier Titeln. Die Kreise Wittmund und Norden konnten je einen Titel holen. Am frühen Sonnabendmorgen wurde auf der Wurfstrecke von Middels in Richtung Blomberg die Meisterschaft eröffnet. Hier

waren die weibliche Jugend B und C am Start. In der weiblichen Jugend B sicherte sich der Titelverteidiger aus Ardorf Platz drei. Der Friedeburger Kreismeister aus Collrunge errang mit 38 Wurf den Vize-Landesmeistertitel. Mit einem Wurf Vorsprung gewann der Esenser Vertreter aus Westeraccum diese Konkurrenz. Bei der weiblichen Jugend C lagen drei Mannschaften Kopf an Kopf. Davor etwas abgesetzt hatte sich zur Wende Ihlowerfehn, das sich auch den Landesmeistertitel sicherte. Südarle folgte auf Platz zwei. Rang drei ging an Blomberg. In der männlichen Jugend B, die in Plaggenburg am Start war, konnte sich der Norder Vertreter aus Südarle mit der roten Kugel einen Zwei-Wurf-Vorsprung erarbeiten. Mit der Holzkugel verspielte man diese Führung und musste dem Wittmunder Vertreter aus Ardorf in einer Meterentscheidung den Vortritt lassen. In der männlichen C Jugend, die ihren Auftritt ebenfalls in Plaggenburg hatte, setzten sich zwei Mannschaften mit der roten Kugel etwas ab. Im Wendebereich führte der Wittmunder Kreismeister aus Ardorf vor Westerende. In den Rückrunden mit der Holzkugel nutzte der Auricher Kreismeister einige Fehler der Ardorfer und übernahm die Führung, die bis zur Ziellinie gehalten wurde. Die jüngsten Nachwuchsboßler in der Altersklasse von sechs bis acht Jahren (männliche Jugend F) waren in Langefeld in Richtung Dietrichsfeld am Start. Drei Mannschaften gingen mit 34 Wurf über die Ziellinie. Den dritten Platz mit überworfenen 63 Metern holte Titelverteidiger Wiesederfehn. 13 Meter mehr hatte der Verein aus Ihlowerfehn. Weitere 26 Meter mehr hatte der Esenser Kreismeister und damit neue Landesmeister aus Willmsfeld auf dem Papier. In der weiblichen F -Jugend Im Wendebereich sicherte sich Westeraccum mit 47 Wurf den Landesmeistertitel vor Ihlowerfehn und Großheide. Am Sonnabendnachmittag gingen die weibliche Jugend A und D in Middels an den Start. In der weiblichen Jugend A folgte ein Vierergestirn mit Südarle, Ardorf, Neu-Ekels und Utgast den außer Konkurrenz startenden Tannenhausenern. Südarle bejubelte am Ende den Landesmeistertitel. Ardorf musste sich mit Platz zwei begnügen. Bei der Jugend D drehte der Auricher Kreismeister aus Kirchdorf in der Rückrunde den Spieß um und sicherte sich, gefolgt von Blomberg und Collrunge, den Titel. In der männlichen Konkurrenz der A Jugend in Plaggenburg gewann Neu-Ekels mit einem Wurf Vorsprung den Landesmeistertitel. Platz zwei ging an Upgant Schott. In der männlichen D-Konkurrenz, die auch in Plaggenburg ihren Auftritt hatte, jubelte Pfalzdorf nach spannendem Dreikampf mit Mamburg und Ostermarsch. In der männlichen Jugend E auf dem Alten Postweg in Richtung Dietrichsfeld bahnte sich ebenfalls ein Dreikampf an. In den Rückrunden musste die junge Blersumer Mannschaft etwas Federn lassen. Vize-Landesmeister wurde Willmsfeld. Den ostfriesischen Meistertitel sicherte sich Ihlowerfehn mit einem Wurf Vorsprung. In der weiblichen Jugend E führte Eversmeer zur Wende hauchdünn vor dem Auricher Meister. In den Rückrunden konnte der Titelverteidiger noch einen Zahn zulegen und den zweiten Landesmeistertitel verdient in Empfang nehmen.